

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
FDP-Fraktion
Herrn Stadtrat
Frank Müller-Rosentritt

Datum 02.08.2022
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-127/2022
Ihr Schreiben vom 06.07.2022
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-127/2022 - Nachfrage zu I-009/2022 – Schwimmsportkomplex Bernsdorf

Sehr geehrter Herr Müller-Rosentritt,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Welche Konsequenzen sind für den Fördermittelbescheid zu erwarten, wenn der vorgegebene Zeitpunkt nicht eingehalten wird? Welche Vorkehrungen müssen angegangen werden, um die Einhaltung des Zeitplans zu gewährleisten?

Die Stadtverwaltung Chemnitz steht mit der Sächsischen Aufbaubank (SAB) sowie der Stelle zur baufachlichen Begleitung der Baumaßnahme für den Fördermittelgeber, dem Sächsischen Immobilien- und Baumanagement (SIB), Niederlassung Chemnitz im permanenten Austausch in Bezug auf die Kosten sowie dem Bauablaufplan.

Aktuell wird der Mehrkostenantrag auf Basis des Stadtratsbeschlusses B-091/2022 durch die SAB und das SIB bearbeitet und es finden hierzu Abstimmungen zum aktuellen Projektstand statt. Weiterhin werden turnusmäßig Fördermittelabrufe vorbereitet und auch zu diesem Zeitpunkt finden zwischen SAB, SIB und der Stadtverwaltung permanent ein Informationsaustausch statt. Aktuell werden alle Anstrengungen dahingehend unternommen, den aktuell genehmigten Fördermittelzeitrahmen für Mittelanforderungen einzuhalten.

2. Welche Gewerke sind von den Nachtragsforderungen betroffen?

Bisher haben annähernd alle beauftragten Gewerke bzw. Auftragnehmer Nachträge eingereicht. Bei den Nachtragsforderungen handelt es sich hauptsächlich um Forderungen, die infolge von Stoffpreissteigerungen gestellt wurden. Die Forderungen in den Nachträgen werden derzeit hinsichtlich Anspruchsgrundlagen und Höhe umfassend fachtechnisch, sachlich, rechnerisch und rechtlich geprüft.

3. Wie viele Nachtragsforderungen sind in Bezug auf den Komplex insgesamt offen? Was sind die Gründe für die Nachtragsforderungen?

Es sind hauptsächlich Nachträge, welche infolge von Materialpreissteigerungen gestellt wurden, offen. Im Wesentlichen beziehen sich die Nachtragsforderungen auf die gestiegenen Baupreise

(Lohn, Material), bedingt durch die Coronapandemie und den Folgen der kriegerischen Handlungen in der Ukraine. Aufgrund des umfangreichen Prüfprozesses jedes einzelnen Nachtrags hinsichtlich Anspruchsgrundlage und Höhe sind Aussagen zur Anzahl offener Forderungen in genauem Umfang schwer abgrenzbar.

4. Zuletzt waren noch 20% der Bauleistungen auszuschreiben: Ist dies noch so und welche Leistungen betrifft das?

Es sind noch ca. 10 % der Bauleistungen auszuschreiben. Es betrifft folgende Lose: Außenanlagen, Innenputz, Holzlamellendecke, Einbaumöbel und kleinere Lose wie Schließanlage und Bauräumung.

Freundliche Grüße

Michael Stötzer
Bürgermeister